

Die Letzte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Impressum

Herausgeber

Spitex Schweiz, Effingerstrasse 33, 3008 Bern
Telefon +41 31 381 22 81
admin@spitex.ch, www.spitex.ch

Redaktion

Spitex Magazin, Effingerstrasse 33, 3008 Bern
Telefon +41 31 370 17 59
redaktion@spitexmagazin.ch
www.spitexmagazin.ch

ISSN 2296-6994

Erscheinungsweise

6 x jährlich als Printmagazin und als App

Redaktionsschluss / Insetateschluss

13. November 2018 (Ausgabe 6/2018)

Gesamtauflage 6500 Exemplare

4200 Exemplare Deutsch
1900 Exemplare Französisch
400 Exemplare Italienisch (Beilage)

Abonnemente

Abodienst Spitex Magazin
Industriestrasse 37, 3178 Bödingen
Telefon +41 31 740 97 87, abo@spitexmagazin.ch

Redaktion

Kathrin Morf, Leitung (KM)
Pierre Gumy (PG)
Militza Bodi (MB)
Annemarie Fischer (FI)
Christa Lanzicher (CL)
Stefano Motta (SM)
Nicole Hermann (NH)

Mitarbeit an dieser Ausgabe

Leo Wyden (Fotografie), Amelie Zentgraf,
Prof. Dr. Iren Bischofberger, Ruth Hafner Dackerman,
Paolo D'Avino

Korrektorat

Ilse-Helen Rimoldi

Übersetzungen

Kathrin Morf; der Text auf Seite 40 wurde
aus dem Französischen übertragen.

Anzeigen

Stutz Medien AG
Christine Thaddey, Verlagsleiterin
Einsiedlerstrasse 29, 8820 Wädenswil
Telefon +41 44 783 99 11
Mobile +41 79 653 54 83
christine.thaddey@stutz-medien.ch
www.stutz-medien.ch

Visuelle Konzeption / Layout

Pomcanys Marketing AG, www.pomcanys.ch

Druck

Stutz Medien AG, Wädenswil
www.stutz-medien.ch

gedruckt in der
schweiz

Premiumpartner von Spitex Schweiz

Cosanum, der Spitex-Logistiker für Pflege-
und Hauswirtschaftsprodukte

Neuroth, der Spitex-Partner in den Bereichen
Hörschutz und Akustik

Verwendung der Artikel nur mit Genehmigung
der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte
wird jede Haftung abgelehnt.

Sudoku

	6			2		9	8	3
7		a	1					
8		2		3	4		7	
9	8	7	4	1	b		6	2
6		5			2	3	4	
2	4		6	5	7	8	9	1
5		1	c			6		
4		6	3			7	5	d
3				7	6	2	1	4

Lösung per Postkarte oder E-Mail an:

Spitex Magazin, Wettbewerb
Effingerstrasse 33, 3008 Bern
wettbewerb@spitexmagazin.ch

Einsendeschluss:

10. Dezember 2018

Teilnahmeberechtigt sind alle Leserinnen
und Leser des Spitex Magazins. Ausge-
nommen sind Mitarbeitende von Spitex
Schweiz und deren Familienangehörige.
Die Gewinner werden ausgelost und
benachrichtigt. Über den Wettbewerb
wird keine Korrespondenz geführt. Der
Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unter allen Einsendungen
verlosen wir:

2x Recovery Socken
Gesponsert von Cosanum

cosanum **cep**
Der Gesundheitslogistiker. the intelligent sportswear

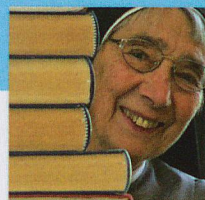


Buchtipps

Ein Leben für die Pflege

Liliane Juchli – ein Leben für die Pflege

Trudi von Fellenberg-Bitzi



KM. Liliane Juchli, geboren 1933 in Obersiggenthal AG, ist eine Schweizer Pflegefachfrau, gehört den Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz an und hat die Lehre der Pflege in Europa massgeblich mitgeprägt. Dies durch ihr Pflege-Lehrbuch, das «Die Juchli» oder gar «Die Juchli-Bibel» genannt wird. Für ihr Wirken wurde sie vergangenen Juli mit dem Deutschen Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Doch dieser Buchtipps soll sich nicht um besagtes Lehrbuch drehen, sondern um ein Buch über die heute 85-Jährige selbst: «Liliane Juchli. Ein Leben für die Pflege» heisst die Biografie, die zum Beispiel beschreibt, wie aufgeregt Liliane Juchli war, als sie in den 50er-Jahren die Krankenpflegeschule Theodosianum in Zürich besuchen durfte, was sie dort erlebt hat und wie sie dazu kam, der Lehre der Pflege ihren Stempel aufzudrücken.

Thieme Verlag 2013; Trudi von Fellenberg-Bitzi, Broschiert (FH), 232 Seiten,
100 Abbildungen. ISBN 9783131730213